



Symposium Gesundes Alter(n) – Physische und mentale Mobilität als Voraussetzung für eine Verbesserung der Lebensqualität im Alter

Rostock, 17. Juni 2016

Der menschliche Alterungsprozess ist gekennzeichnet von zunehmenden Einbußen auf organisch-anatomischer wie auch auf physiologisch-funktioneller Ebene. Allerdings sind diese Alterungsprozesse nicht alle genetisch determiniert und unwiderruflich. Forschungen haben gezeigt, dass die neuronale Plastizität des Gehirns es uns ermöglicht, bis ins hohe Alter geistig fit zu bleiben. Ebenso gibt es Erkenntnisse über den Einfluss der Bewegung, also der physischen Mobilität, auf die kognitiven Fähigkeiten wie auch umgekehrt über den Zusammenhang zwischen geistiger Fitness und körperlicher Leistungsfähigkeit.

Während es auf wissenschaftlicher Ebene viele neue Erkenntnisse auf diesem Gebiet gibt und die weitere Erforschung der Zusammenhänge dank neuester Technologien rasant fortschreitet, hinkt die praktische Umsetzung dieser Erkenntnisse in das alltägliche Leben stark hinterher.

In dem Symposium sollen die Plastizität, also die Beweglichkeit, des körperlichen und geistigen

Alters aufgezeigt werden sowie Projekte und Lösungsmöglichkeiten vorgestellt werden, die durch einen entsprechenden Lebensstil oder durch gezielte Interventionen die Reservekapazität des alternenden Menschen ausschöpfen und somit positiv auf den Altersprozess einwirken.

Insbesondere neue Technologien wie medizinische Apps, Smartwatches und neue Sensoren bieten ein hohes Potenzial bezüglich Prävention und Therapie in Bezug auf physische und mentale Fitness. Ein besonderes Anliegen ist es uns, die enge Vernetzung zwischen körperlicher und geistiger Leistungsfähigkeit deutlich zu machen und alltagstaugliche Angebote für unterschiedliche Lebenslagen vorzustellen.

Die Veranstaltungsteilnahme ist kostenlos.
Finanziert wird das Symposium aus Mitteln des Zukunftsfonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Schlüsselwörter: Körperliches Altern - Kognitives Altern - Körperliche Aktivität - Plastizität - Lebensstil

Anmeldung und Ansprechpartner

Anmeldung und Information

BioCon Valley® GmbH
Robert Sington
Telefon: 03834 515-308 | rs@bcv.org
Wir bitten um Anmeldungen **bis 10.06.2016**.

Veranstaltungsinhalte

Strategiegruppe III Gesundes Alter(n)
% BioCon Valley® GmbH
Thomas Karopka
Telefon: 03834 515-303 | tk@bcv.org

Kuratorium Gesundheitswirtschaft des Landes MV

Das durch den Ministerpräsidenten einberufene „Gesundheitswirtschaftsparlament“ bringt Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft mit dem Ziel zusammen, die Gesundheitswirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns gezielt zu entwickeln. Das Gremium arbeitet in den Themengebieten Life Science, Gesundheitsdienstleistungen, Gesundes Alter(n), Gesundheitstourismus sowie Ernährung für die Gesundheit.

Programm 9.30 bis 16 Uhr

ab 9:30 Registrierung und Kaffee

Grußwort

Prof. Dr. Wolfgang Schareck

*Rektor der Universität Rostock, Präsident des
Kuratoriums Gesundheitswirtschaft Mecklenburg-
Vorpommern*

Eröffnung

Prof. Dr. Stefan Teipel

*Klinik für Psychosomatik und Psychotherapeutische
Medizin, Universitätsmedizin Rostock
Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkran-
kungen (DZNE)*

Gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen der demographischen Alterung

Prof. Dr. Thusnelda Tivig

*Universität Rostock, Leiterin des Departments
Ageing of Individuals and Society (AGIS) der Inter-
disziplinären Fakultät*

Dynamisches visuell-motorisches Sehtraining für Senioren

Prof. Dr. Georg Michelson

Universität Erlangen

Moderne Hilfsmittel-Entwicklung mit Ausrichtung auf Alter und Demenz

Alf Reuter

Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik

MyRehab - Gesamtsystem für die telemedizinisch assistierte Rehabilitation

Dr. Michael John

Fraunhofer FOKUS

12:30 Mittagspause

Das demenzfreundliche Krankenhaus

Prof. Dr. Rainer Neubart

*Altersmedizinisches Zentrum, Kreiskrankenhaus
Wolgast (Geriatric)*

Diskussionsrunde mit den Referenten und Akteuren aus Mecklenburg-Vorpommern

Moderation:

Andreas Marksches, *Medizintechnik Rostock*

- Prof. Dr. Thomas Kirste
*Fakultät für Informatik und Elektrotechnik, Uni-
versität Rostock (Informatik)*
- Prof. Dr. Stefan Teipel
*Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Er-
krankungen, Universität Rostock (Psychiatrie)*
- André Huysmann
*Kommunale Beratungsstelle Besser Leben durch
Technik im Alter, Landkreis Vorpommern Greifs-
wald (IT/Praxis)*
- Prof. Dr. Rainer Bader
*Forschungslabor für Biomechanik und Im-
plantattechnologie (FORBIOMIT), Universität
Rostock (Forschung/Technik)*
- Roland Blank
*Verband Norddeutscher Wohnungsunternehmen
(Bau/Wohnen)*

15:00 Networking bei Kaffee und Snacks

16:00 Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort

Symposium Gesundes Alter(n) –

Physische und Mentale Mobilität als Voraussetzung
für eine Verbesserung der Lebensqualität im Alter

Freitag | 17. Juni 2016 | 9:30 - 16:00 Uhr

Universität Rostock
Hauptgebäude, Aula
Universitätsplatz 1
18055 Rostock

Die Veranstaltungsteilnahme ist kostenlos.
Um Anmeldung bis **10.06.2016** wird gebeten.

